

Liebe Nürnbergerinnen und Nürnberger,

das Engagement für den Fairen Handel in unserer Stadt hat eine lange Tradition. Seit Mitte der 70er Jahre verkaufen engagierte Bürgerinnen und Bürger fair gehandelten Tee oder Kaffee mit dem Ziel, über ungerechte internationale Handelsbeziehungen zu informieren. Inzwischen finden Sie in Nürnberg zahlreiche Geschäfte und gastronomische Betriebe, in denen Sie faire Produkte erhalten. Über 20 katholische und evangelische Kirchengemeinden, mehrere Vereine und Schulen verwenden fair gehandelte Produkte. Erfreulicherweise werden es stetig mehr.

Als Fairtrade Stadt haben wir die Verantwortung, diesen Titel mit Leben zu füllen. Auch in der Verwaltung hat sich bereits einiges getan. Vor über zehn Jahren hat der Nürnberger Stadtrat beschlossen, dass bei der kommunalen Beschaffung keine Produkte mehr aus ausbeuterischer Kinderarbeit verwendet werden dürfen. Die Stadtverwaltung hat inzwischen Schritte eingeleitet, um ein nachhaltiges Beschaffungswesen stetig umzusetzen. Dazu gehören neben Büromaterial auch Dienstkleidung und die Ausstattung städtischer Schulen.

Es gibt noch viele Themenfelder, die Potenzial für „Fairänderungen" bieten. Wir haben die Möglichkeit, durch unser Konsumverhalten für faire Preise und Löhne für die Produzenten in den Entwicklungsländern zu sorgen. Lassen Sie uns gemeinsam unsere Stadt Tag für Tag ein Stückchen fairer werden.

Ihr Oberbürgermeister Dr. Ulrich Maly

Fairtrade Town Nürnberg

Seit dem 7. August 2010 trägt Nürnberg als 22. Kommune in Deutschland den Titel „Fairtrade Town" und setzt mit über 400 weiteren Kommunen ein Zeichen für eine gerechtere Welt. Der Faire Handel zahlt den Produzenten Preise, von denen sie menschenwürdig leben und in ihre Zukunft investieren können.
Der Faire Handel gewährleistet langfristige Handelsbeziehungen und stärkt die Zivilgesellschaft. So funktioniert „Hilfe zur Selbsthilfe".

Wie wird man eigentlich eine Fairtrade Stadt?
↳ www.fairtrade-towns.de

FAIRTRADE

Weltladen

Unser Engagement überzeugt:

Hauptstadt des Fairen Handels 2013 5 PLATZ NÜRNBERG

2013 erhielt Nürnberg den fünften Preis im Rahmen des Wettbewerbs „Hauptstadt des Fairen Handels" in Höhe von 10.000 Euro. Mit Projekten wie dem ersten bio-fair-regionalen Lebkuchen, der Schulmesse „Global Learning", dem Regionallotsen für nachhaltigen Konsum oder dem langjährigen Einsatz für faires Spielzeug konnte Nürnberg Impulse setzen, die über die Region hinaus strahlen.

Hauptstadt des fairen Handels 2015 SONDERPREIS Nürnberg

2015 erhielt Nürnberg einen der mit jeweils 1.000 Euro dotierten Sonderpreise für die erste öko-fair-regionale Losbude. Bei diesem Konzept kommen Bürgerinnen und Bürger mit dem Fairen Handel in Berührung, die sonst nicht erreicht werden. Zudem erwartet man eine Losbude mit dieser Ausrichtung nicht auf Volksfesten. Dies eröffnet dem Fairen Handel ganz neue Chancen.



Die Steuerungsgruppe zusammen mit Oberbürgermeister Dr. Ulrich Maly (Mitte) und anderen bei der Titelverleihung am 7. August 2010

Nürnbergs Steuerungsgruppe

Wir sind: Vertreterinnen und Vertreter der Weltläden Lorenzer Laden, Fenster zur Welt, dem Weltladen Eibach, Mission EineWelt, dem gemeinnützigen Verein Bluepingu und dem Agenda 21 Büro der Stadt Nürnberg.

Wir koordinieren Bildungsaktivitäten des Globalen Lernens und organisieren die regionale Schulmesse „Global Learning". Mit kreativen Ideen wollen wir Nürnbergs Bürgerinnen und Bürger vom Fairen Handel überzeugen. Mit Mitgliedern des Nürnberger Stadtrates stehen wir in ständigem Austausch und können so gemeinsam wichtige Weichen für ein nachhaltiges Nürnberg stellen.



FAIR hat viele Gesichter

Tasche „Nürnberg ich bin FAIRliebt in Dich!“
Zum 5-jährigen Jubiläum als Fairtrade Stadt wurde eine bio-faire Tasche zusammen mit der Congress- und Tourismuszentrale im Rahmen des Wettbewerbs „Ich trage FAIRantwortung“ herausgebracht. Diese Tasche gibt es unter anderem in den Touristeninformationen und in den Weltläden.

Exklusive faire Nürnberger Produkte: der erste bio-faire Lebkuchen
Neben fairem Nürnberg-Kaffee und fairer Nürnberg-Schokolade gibt es seit einigen Jahren auch den ersten bio-fairen Elisenlebkuchen, der in der Weihnachtszeit von der Bäckerei Imhof hergestellt und bayernweit vertrieben wird.

Erste öko-faire Losbude
Seit 2014 ist der Glückshafen, eine Losbude der Arbeiterwohlfahrt, ausschließlich mit Erzeugnissen aus öko-sozialer Produktion an Volksfesten und Kirchweihen zu finden.



Der faire Franken-Fußball
In Frankens Schulen und Sportvereinen soll in Zukunft der faire Frankenball rollen! Der zertifizierte Fußball kostet 39 Euro, für Vereine und Händler gibt es Sonderkonditionen. Bestellbar ist der Ball über das Eine-Welt-Netzwerk Bayern.
↳ www.einewelt netzwerkbayern.de

Konsumkritische Stadtführungen
Verschiedene Formate von Stadtführungen ermöglichen einen neuen Blick auf unser Konsumverhalten. Ob mit GPS-Geräten ausgestattet oder mit kompetenter Begleitung – das Angebot ist groß und eine echte Alternative zu „normalen“ Stadtführungen.

Eine Übersicht findet sich unter
www.agenda21.nuernberg.de
↳ Konsumkritische Stadtführungen

FAIRwandlung ermöglichen

Die Nürnberger Weltläden, Bluepingu e.V. und Mission Eine Welt sind Träger verschiedenster Angebote zur **globalen Bildungsarbeit**, u. a. zum Fairen Handel oder zu anderen Nachhaltigkeitsthemen. Unsere Zielgruppen sind Schulklassen, Studierende, aber auch Pfarreigruppen und Erwachsene.

Die perfekte Ergänzung dazu ist die Comic- und Info-Broschüre **KonsuMensch** mit Hintergrundinformationen zum Fairen Handel und Tipps zum Fairen Einkaufen in Nürnberg.

Im Nürnberger **Bündnis Fairtoys** setzen wir uns für sozial- und umweltverträglich hergestellte Spielwaren ein. Noch immer prägen extrem lange Arbeitszeiten, mangelnder Arbeitsschutz und fehlende Arbeitsverträge die Arbeitsverhältnisse in Fernost. Nürnberg als Stadt mit der größten internationalen Spielwarenmesse hat hier eine besondere Verpflichtung.



Kontakt:
Stadt Nürnberg,
Referat für Umwelt und Gesundheit
Agenda 21 Büro
Kerstin Stübs
Hauptmarkt 18
90403 Nürnberg
Telefon: 09 11/ 2 31 - 5902, Fax: 09 11/2 31 - 3391
www.fairtrade.nuernberg.de

Druck mit Bio-Farben auf 100 % Recyclingpapier
Bild Titel: TransFair e.V. / Miriam Ersch

Wir sind Fairtrade Town



Nürnberg fairliebt!